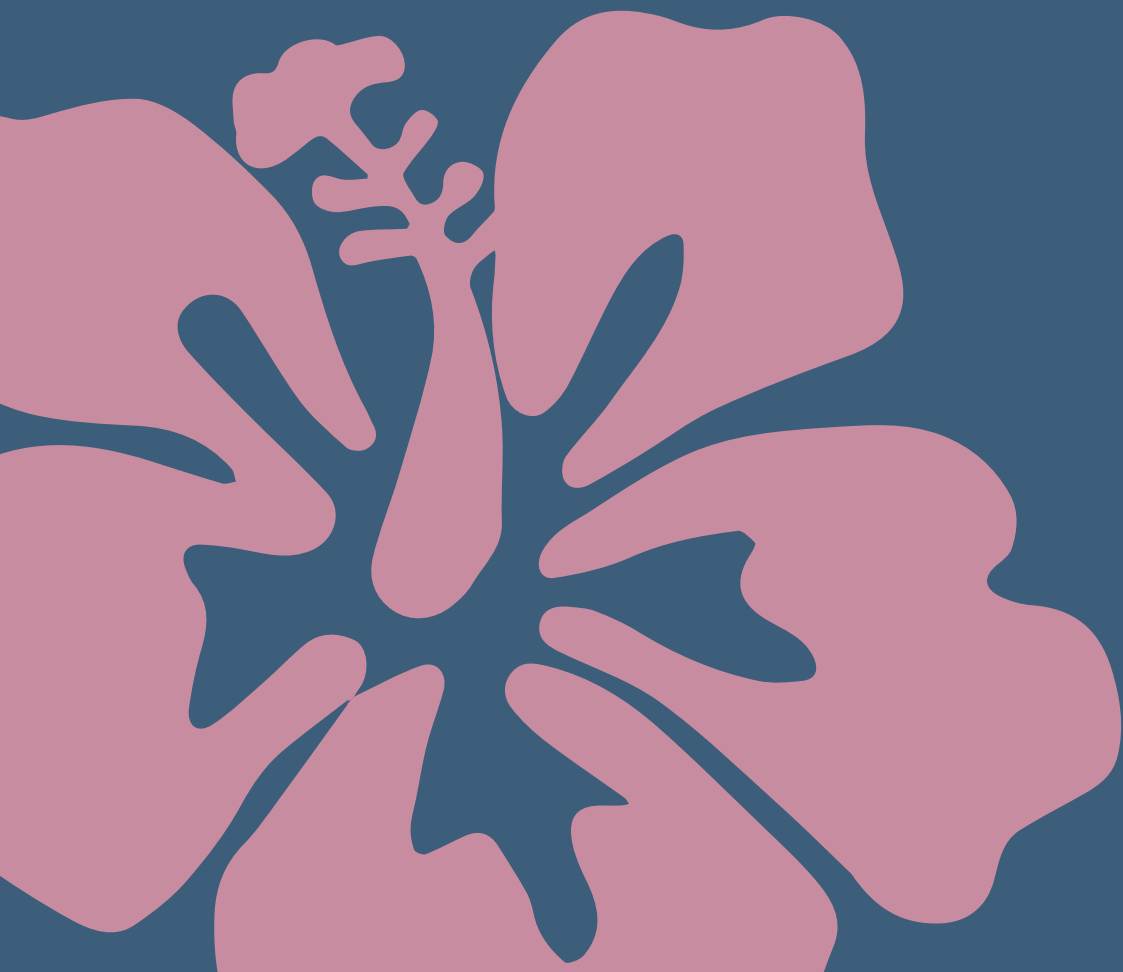


HAWAII'I

Reiseguide



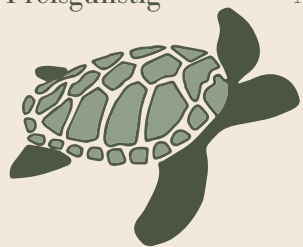
REISEZEIT

Klima in Hawai'i

	Jan.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni
	27 °C	27 °C	28 °C	28 °C	28 °C	29 °C
	9 Tage	9 Tage	9 Tage	8 Tage	7 Tage	6 Tage
	7 Stunden	7 Stunden	8 Stunden	9 Stunden	9 Stunden	9 Stunden
	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
	31 °C	32 °C	31 °C	30 °C	29 °C	27 °C
	7 Tage	6 Tage	7 Tage	9 Tage	9 Tage	10 Tage
	9 Stunden	9 Stunden	9 Stunden	8 Stunden	7 Stunden	7 Stunden

Beste Reisezeit nach Aktivitäten

Badeferien	April, Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober, November
Surfen	Januar, Februar, November, Dezember
Wale beobachten	Januar, Februar, März, April
Wandern	April, Mai, Juni, November, Dezember
Preisgünstig	Mitte April, Mai, Juni, September, Oktober



FAKTEN

• Geografische Lage

Hawai'i ist der einzige US-Bundesstaat, der vollständig aus Inseln besteht. Er besteht aus über 137 Inseln im zentralen Pazifik, von denen die 6 Hauptinseln Kaua'i, O'ahu, Moloka'i, Lana'i, Maui und Big Island sind.

• Mauna Kea

Der Mauna Kea auf Hawai'i's Big Island ist vom Meeresgrund gemessen der höchste Berg der Welt mit 10'205 Metern, wovon 4'214 Meter über dem Meeresspiegel liegen. Dennoch gilt der Mount Everest, der 8'848 Meter über dem Meeresspiegel ragt, als der höchste Berg, da seine gesamte Höhe sichtbar ist.

• Natur und Umwelt

Hawai'i beheimatet einige der einzigartigsten Ökosysteme der Welt. Etwa 90% der Pflanzen und Tiere auf den Inseln sind endemisch, das heisst, sie kommen nirgendwo sonst auf der Welt vor. Die hawaiische Mönchsrobbe und die Nenegans sind Beispiele für endemische Tierarten.

• Lei

Ein Lei ist ein hawaiianischer Blumenkranz, der als Zeichen der Wertschätzung und Freundschaft überreicht wird. Es gibt keine festen Regeln für das Überreichen oder Tragen, ausser dass man den Lei nicht abnimmt, solange man in der Gegenwart der Person ist, die ihn überreicht hat.

• Surfen

Surfen wurde in Hawai'i erfunden und ist ein grosser Bestandteil der lokalen Kultur. Der berühmte Waikiki Beach auf O'ahu ist bekannt für seine Surfmöglichkeiten und seinen goldenen Sand.

KULTUR

Aloha Spirit

«Aloha» bedeutet mehr als nur «Hallo» oder «Auf Wiedersehen». Es steht für Liebe, Frieden, Mitgefühl und ein herzliches Miteinander. Der Aloha-Spirit ist tief in der hawaiianischen Kultur verankert und beeinflusst das tägliche Leben der Menschen.

Hula-Tanz

Der traditionelle Hula-Tanz ist ein wichtiger Teil der hawaiianischen Kultur. Er wird oft zu Ehren von Göttern oder bei Feierlichkeiten aufgeführt und erzählt Geschichten durch Bewegungen, Gesten und Musik.

Lū'au

Ein Lū'au ist ein traditionelles hawaiianisches Fest mit Hula-Vorführungen und traditionellem Essen. Die Veranstaltungen variieren, einige sind authentisch, andere integrieren polynesishe Elemente. Das Essen, wie Kalua-Schwein und Laulau, wird oft in einem Imu (Erdofen) gegart. Familiäre Lū'aus betonen gemeinsames Essen, Musik, Hula und die Pflege sozialer Beziehungen innerhalb der 'Ohana (erweiterten Familie).

Mythologie und Legenden

Die hawaiianische Mythologie ist reich an Geschichten über Götter und Göttinnen wie Pele, die Göttin der Vulkane, und Maui, den Halbgott, der die Sonne einfing. Diese Geschichten werden oft erzählt oder mit Tänzen und Liedern weitergegeben.

Lei-Herstellung

Die Kunst der Lei-Herstellung ist eine bedeutende Tradition. Leis sind Kränze aus Blumen, Blättern oder anderen Naturmaterialien und werden bei besonderen Anlässen oder zur Begrüßung von Gästen verschenkt.

KÜCHE

Die traditionelle hawaiianische Küche, geprägt von polynesischen Ureinwohnern, umfasst frischen Fisch wie Mahi Mahi, Schweine- und Geflügelfleisch sowie einheimisches Gemüse. Europäische Einwanderer brachten neue Pflanzen und tropische Früchte. Japanische und chinesische Arbeiter führten ihre kulinarischen Traditionen ein, was zur Entstehung der Pacific Rim Küche zwischen 1880 und 1920 führte. Diese panasiatische Fusion kombiniert Fisch, Gemüse und Früchte, oft mit südostasiatischen Gewürzen.

Hawaiianische Spezialitäten

Acai Bowls

Pürierte Acai-Beeren mit Kokoswasser oder Mandelmilch, garniert mit Chia-Samen, Kakao-Nibs und frischen Früchten.

Poi

Polynesisches Nahrungsmittel, ein Brei aus dem Stamm der Taro-Pflanze, manchmal mit Bananen und Kokoscreme verfeinert.

Kalua Pork

Deftiges Schweinefleisch, das in einem unterirdischen Ofen (Imu) langsam gegart wird. Oft mit Ti- und Bananenblättern umwickelt.

Haupia

Köstlicher Kokospudding, eine beliebte hawaiianische Süßspeise.

Saimin

Nudelsuppe aus Eiernudeln mit Frühlingszwiebeln, Kamboko (gehärtetes Surimi) und optionalen Zutaten wie Eier.

Poke Bowls

Kleingewürfelte, roher Fisch, serviert auf warmem Reis mit diversen Toppings.



AKTIVITÄTEN



Surfen

Surfen wurde in Hawai'i erfunden und ist tief in der Kultur der Inseln verwurzelt. Bereits 1779 beschrieb Lieutenant James King das «hee nalu» (Surfen) der Einheimischen. Surfen kann man auf allen hawaiianischen Inseln hervorragend. O'ahu ist besonders bekannt für seine erstklassigen Surfspots. An der berühmten North Shore finden Anfänger und Fortgeschrittene zahlreiche Strände, darunter Waimea Bay, Pipeline und Sunset Beach.

Schnorcheln und Tauchen

Um die hawaiianischen Inseln erstrecken sich etwa 1'930 km Korallenriffe, weshalb Schnorcheln und Tauchen sehr beliebt sind. Beliebte Schnorchelorte sind Hanauma Bay (O'ahu), Molokini Crater (Maui) und Kealakekua Bay (Big Island), die alle für ihre kristallklaren Gewässer und lebendige Unterwasserwelt bekannt sind.

Walbeobachtung

Eine weitere Attraktion ist das Hawai'i Whalewatching: Vom Dezember bis in den Mai kann man aus nächster Nähe Wale beobachten. Die majestätischen Buckelwale auf Hawai'i nutzen die seichten, warmen Gewässer, um dort ihre Kälber zur Welt zu bringen und grosszuziehen. Seit 1992 ist der gesamte Bereich Maui County ein Naturschutzreservat für Wale.

Wandern

Wandern auf den hawaiianischen Inseln bietet atemberaubende Ausblicke und einzigartige Naturlandschaften. Jede Insel hat ihre Highlights: O'ahu's Diamond Head Crater, Maui's Pipiwai Trail, Kauai's Kalalau Trail und die Big Island mit Wanderungen im Hawai'i Volcanoes Nationalpark.

GESCHICHTE

Die ersten Besiedlungen (ca. 300 n. Chr.)

Polynesische Seefahrer besiedelten Hawai'i und gründeten eine Gesellschaft, die auf den Werten Aloha (Wertschätzung), Laulima (Zusammenarbeit), Malama (Bewahren) und Pono (Rechtschaffenheit) basierte. Die Kanaka Maoli lebten in Ahapua'a-Bezirken, bewirtschafteten das Land und verehrten die Götter in Tempeln (Heiau).

Die Entdeckung Hawai'is (1778)

Captain James Cook entdeckte Hawai'i und nannte die Inselgruppe «Sandwich Inseln». Dies markierte einen Wendepunkt, brachte Handel, aber auch Krankheiten, die die einheimische Bevölkerung stark dezimierten.

Das hawaiianische Königreich (1795-1810)

König Kamehameha I. vereinte die Inseln nach blutigen Kriegen und gründete das Königreich Hawai'i. Er etablierte Handelsbeziehungen und führte Hawai'i zu Wohlstand. Nach ihm regierten sechs Könige und eine Königin.

Das Ende der Monarchie (1893)

Durch wirtschaftliche Interessen und politischen Druck der USA wurde die letzte Königin Lili'uokalani gestürzt und Hawai'i 1898 von den USA annektiert. 1959 wurde Hawai'i zum 50. Bundesstaat der USA.

Das moderne Hawai'i

Mit der Entwicklung der Luftfahrt wurde Hawai'i ein beliebtes Touristenziel. Der einst bedeutende Anbau von Zuckerrohr und Ananas hat im Laufe der Zeit an Bedeutung verloren. Heute ist der Tourismus die wichtigste Einnahmequelle für Hawai'i, mit jährlich fast zehn Millionen Besuchern.

Fakten

• Grösse

Big Island, die grösste Insel der Gruppe bietet eine beeindruckende Vielfalt an Landschaften und Erlebnissen, von aktiven Vulkanen bis zu paradisischen Stränden. Outdoor-Abenteuer wie Wandern, Reiten, Ziplining und Helikopterflüge bieten unvergessliche Erlebnisse.

• Hawai'i Volcanoes National Park

Dieser Park beherbergt zwei der aktivsten Vulkane der Welt: Kīlauea und Mauna Loa. Besucher können hier die eindrucksvollen Lavafelder und dampfenden Krater hautnah erleben. Kīlauea ist seit 1983 fast durchgehend aktiv und bietet ein einzigartiges Schauspiel aus fließender Lava.

• Mauna Kea

Dieser erloschene Vulkan ist einer der besten Orte der Welt zur Sternenbeobachtung. Auf einer Höhe von 4'207 Metern über dem Meeresspiegel bieten die sternklaren Nächte atemberaubende Blicke auf das Universum. Hier befinden sich auch einige der grössten Teleskope der Welt.

• Wasseraktivitäten

Die Insel ist ein Paradies für Wassersportler. Schnorcheln in der Kealakekua Bay, wo der berühmte Entdecker Captain Cook landete, ist besonders beliebt. Hier können Besucher eine bunte Unterwasserwelt mit Korallen und Fischen erkunden.

• Kona-Kaffee

Die Region Kona ist berühmt für ihren hochwertigen Kaffee. Besucher können die Kaffeeplantagen besichtigen, an Führungen teilnehmen und den weltbekannten Kona-Kaffee verkosten.

BIG ISLAND



MAUI



Strand	
Berg	
Aussicht	
Ort	

Fakten

• Grösse

Maui ist die zweitgrösste Insel Hawai'is und wird oft als «Tal-Insel» bezeichnet. Dies liegt daran, dass die Insel durch zwei Vulkane geformt wurde, wodurch ein grosses Tal in der Mitte der Insel entstanden ist.

• Traumhafte Strände

Maui ist bekannt für seine wunderschönen Strände. Kā'anapali Beach und Wailea Beach sind ideal zum Schwimmen, Schnorcheln und Sonnenbaden. Kā'anapali Beach wurde mehrfach zu einem der besten Strände Amerikas gewählt.

• Road to Hāna

Die berühmte Road to Hāna ist eine kurvenreiche Küstenstrasse, die zu beeindruckenden Wasserfällen, üppigen Regenwäldern und abgelegenen Buchten führt. Die Fahrt selbst ist ein Abenteuer, mit über 600 Kurven und 50 Brücken auf der Strecke.

• Buckelwalbeobachtung

In den Wintermonaten (Dezember bis April) kann man vor der Küste Mauis Buckelwale beobachten. Die Wale kommen hierher, um zu kalben und ihre Jungen aufzuziehen. Es ist ein einmaliges Erlebnis, diese majestätischen Kreaturen in ihrem natürlichen Lebensraum zu sehen.

• Haleakalā National Park

Der Haleakalā Vulkan dominiert den östlichen Teil der Insel. Der Nationalpark ist bekannt für seine spektakulären Sonnenaufgänge und den beeindruckenden Krater, der eine mondähnliche Landschaft bietet. Besucher können auch durch subtropische Regenwälder wandern und seltene Vogelarten beobachten.

Fakten

• Grösse

Lāna'i ist die kleinste bewohnte Insel Hawai'i's und wird oft als «Ananasinsel» bezeichnet, da sie einst die Heimat der grössten Ananasplantage der Welt war, betrieben von der Dole Food Company.

• Exklusive, ruhige Atmosphäre

Im Vergleich zu den grösseren hawaiianischen Inseln bietet Lāna'i eine ruhige, exklusive Atmosphäre und ist weniger touristisch erschlossen, ideal für Erholungssuchende. Luxuriöse Unterkünfte wie das Four Seasons Resort Lāna'i bieten exzellenten Service und eine atemberaubende Lage. Der Manele Golf Course ist bei Golfspielern beliebt. Familien geniessen Aktivitäten wie Schnorcheln, Walbeobachtung und Reiten.

• Hulopo'e Bay

Diese malerische Bucht ist bekannt für ihre hervorragenden Schnorchelmöglichkeiten. Das klare Wasser und die reiche Unterwasserwelt machen Hulopo'e Bay zu einem beliebten Ziel für Taucher und Schnorchler.

• Shipwreck Beach

Dieser Strand an der Nordküste von Lāna'i ist berühmt für die Schiffswracks, die hier gestrandet sind. Der bekannteste ist ein riesiger Liberty-Frachter aus dem Zweiten Weltkrieg, der im flachen Wasser vor der Küste liegt und ein faszinierendes Fotomotiv bietet.

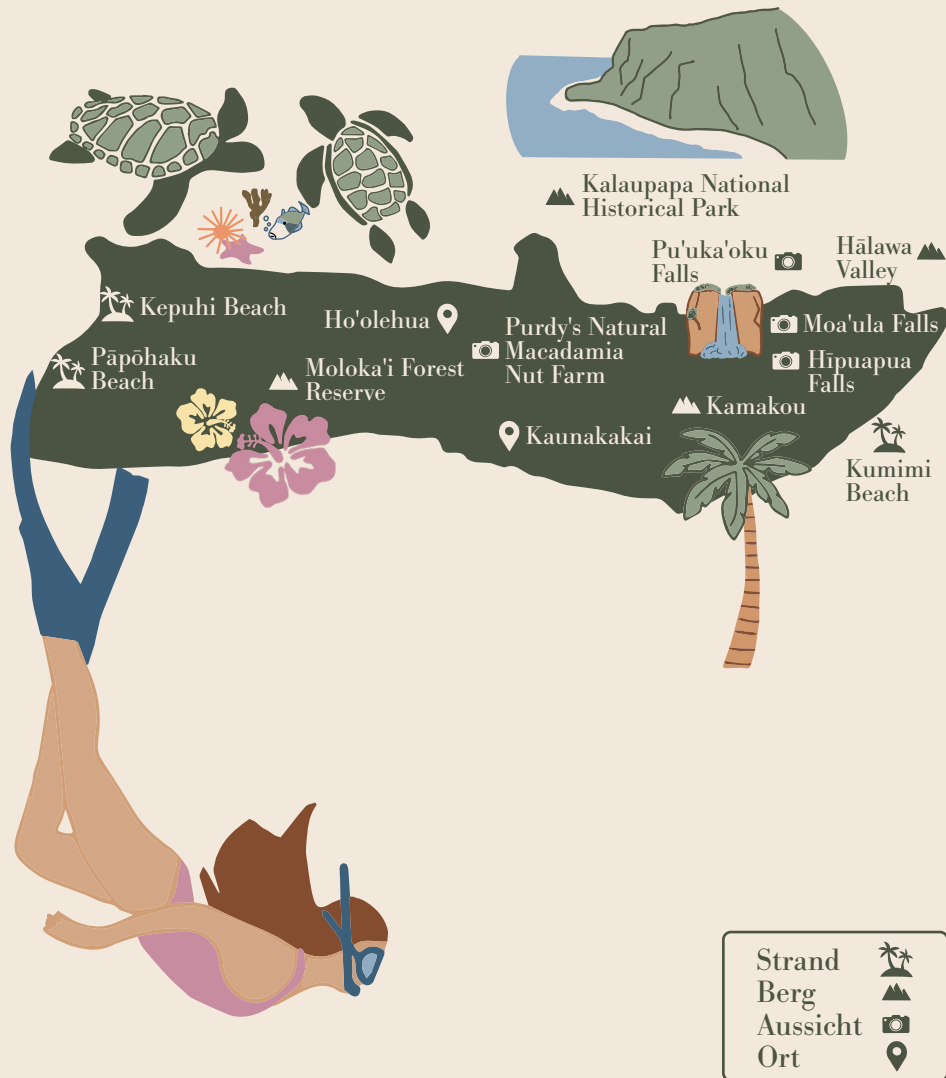
• Garden of the Gods (Keahiakawelo)

Diese mystische Landschaft im Nordwesten der Insel ist geprägt von einzigartigen Felsformationen und einer fast ausserirdisch wirkenden Landschaft. Die Felsen leuchten in den Farben Rot, Orange und Lila, besonders bei Sonnenauf- und -untergang.

LĀNA'I



MOLOKA'I



Fakten

• Grösse

Moloka'i ist die fünftgrösste Insel Hawai'i's und wird oft als «freundliche Insel» bezeichnet. Sie ist bekannt für ihre unberührte Natur und ruhige Atmosphäre, ideal für Besucher, die einen authentischen hawaiianischen Lebensstil erleben möchten.

• Unberührte Natur

Die Insel beeindruckt mit weiten Tälern, majestätischen Klippen und abgeschiedenen Stränden. Die Klippen von Moloka'i gehören zu den höchsten der Welt. Moloka'i ist weniger entwickelt als die anderen hawaiianischen Inseln, was zu einer besonders ruhigen und naturnahen Umgebung beiträgt.

• Halawa Valley

Das Halawa Valley ist ein Highlight für Wanderer. Es bietet atemberaubende Ausblicke, hohe Wasserfälle und tiefen Einblick in die reiche Geschichte und Kultur der Insel. Die Wanderung durch das Tal führt zu den Moa'ula und Hīpuapua Wasserfällen, die beide spektakuläre Fotomotive bieten.

• Kajakfahren und Schnorcheln

Die einsamen Strände und klaren Gewässer von Moloka'i sind perfekt für Kajakfahren und Schnorcheln. Hier können Besucher die natürliche Schönheit der Unterwasserwelt in Ruhe geniessen, ohne die Menschenmengen, die man auf anderen Inseln findet.

• Macadamia-Nuss-Plantagen

Moloka'i ist auch Heimat von Macadamia-Nuss-Plantagen, die Führungen und Verkostungen anbieten. Hier können Besucher mehr über den Anbau und die Ernte dieser köstlichen Nüsse erfahren und probieren.

Fakten

• Grösse

O'ahu ist die drittgrößte Insel Hawai'is und wird oft als «Versammlungspunkt» bezeichnet, da sie das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum der Inselgruppe ist.

• Atemberaubende Strände

O'ahu ist bekannt für seine wunderschönen Strände, darunter Waikīkī Beach, der für sein pulsierendes Leben und seine perfekten Wellen berühmt ist und die North Shore, die als Mekka für Surfer weltweit gilt. Die Strände bieten vielfältige Möglichkeiten zum Schwimmen, Surfen und Sonnenbaden.

• Vielfältige Landschaften

Die Insel bietet eine beeindruckende Vielfalt an Landschaften, von der ikonischen Skyline von Honolulu bis zu üppigen Regenwäldern, Tälern und Berggipfeln. Der Diamond Head Crater bietet spektakuläre Wanderungen mit Panoramablicken auf Honolulu und den Pazifik.

• Historischer Pearl Harbor

Ein Besuch in Pearl Harbor bietet tiefgehende Einblicke in die Geschichte des Zweiten Weltkriegs. Das USS Arizona Memorial, das USS Missouri Schlachtschiff und das Pacific Aviation Museum sind bedeutende historische Stätten, die die Ereignisse des Angriffs auf Pearl Harbor dokumentieren.

• Outdoor-Abenteuer

Für Outdoor-Abenteurer bietet O'ahu zahlreiche Möglichkeiten. Wandern am Nu'uanu Pali Lookout bietet spektakuläre Ausblicke über die Ko'olau Mountains und das Mānoa Valley mit seiner üppigen Vegetation und Wasserfällen.

O'AHU



KAUA'I



Fakten

• Grösse

Kauai ist die viertgrösste und älteste Insel Hawai'is und wird oft als «Garteninsel» bezeichnet. Diese Bezeichnung verdankt sie ihrer üppigen, tropischen Vegetation und den smaragdfarbenen Tälern.

• Atemberaubende Landschaften

Die Insel ist bekannt für ihre spitzen Berggipfel, zerklüfteten Klippen und tropischen Regenwälder. Besonders beeindruckend sind die Nā pali Coast und der Waimea Canyon, der oft als «Grand Canyon» des Pazifiks bezeichnet wird.

• Unzugängliche Gebiete

Viele Teile von Kauai sind nur per Wasser- oder Luftweg erreichbar. Diese abgelegenen Gebiete bieten atemberaubende Ausblicke und sind ideal für Abenteuerlustige. Helikoptertouren sind eine beliebte Möglichkeit, diese spektakulären Landschaften zu erleben.

• Outdoor-Abenteuer

Kauai ist ein Paradies für Outdoor-Enthusiasten. Ausritte, Ziplining, Mountainbiken und Geländefahrzeug-Abenteuer bieten spannende Erlebnisse. Beliebte Wanderziele sind der Kōke'e State Park und der Waimea Canyon. Der Wailua River führt zu den beeindruckenden Wailua Falls und Opaeka'a Falls. Bootsfahrten und Kajaktouren bieten einzigartige Perspektiven.

• Berühmte Strände

Neben ihrer üppigen Landschaft bietet Kauai auch einige der schönsten Strände Hawai'is. Hanalei Bay, Poipu Beach und Tunnels Beach sind nur einige der atemberaubenden Strände, die ideal zum Schwimmen, Schnorcheln und Surfen sind.



Impressum

Inhalt & Gestaltung
© Sarina Schmuki